

Handschriften / Autographen

Auszug aus dem Tagebuch von Johann Martin Boltzius und Israel Christian Gronau.

**Boltzius, Johann Martin
Gronau, Israel Christian**

Ebenezer, Ga., 09.07.1739-29.08.1739; 08.02.1740

8. - 9. August 1739

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-174392

Mittwoch den 8. Aug.

Es kamen gestern Abend ein paar von unsern Freunden von Savannah zu uns, unsern Ort und Einrichtung zu besichtigen, zu welchem Ende wir am nächsten Morgen unser kleines Boot gemeinschaftlich nahen. Zuerst war der Schiffsmeister und der andere ein Kaufmann aus Savannah, Beide sehr wohlvertraute Freunde des Freidigers Whitefields, der nun alle Tage zu was, tot wird. Sie waren sehr sehr begünstigt, und lobten mit uns Gott auf den Ruin, für alles Gute, so er uns und unsern Leisten nach seiner wunderbaren Güte geschenkt. Sie sind Beide Gottesfürchtige Leute, und sehen das, was der Herr für sie verrichtet, mit großem andern Augen an als natürliche Leute zu thun pflegen. Sie lobten die Vögel, ihre Harmonie, ihre Größe, ihre Billigkeit in Forderung des Laufs für ihre Arbeit, ihre Selbsterkenntnis und was, sie sonst gepriesen, gepriebe ihnen wohl, und werden sie alles, was sie selbst gepriesen, schon zu einem Guten Zweck anwenden. Gott sey gelobt, der uns immer noch Gönner und Freunde auf in diesem Lande bewahrt, die unsern Geist durch fürbitten, guten Rath, und uns viel durch bringen an anderer Gönner und Freunde, suchen.

Donnerstag den 9. Aug.

Ich sollte zwar der Obrigkeit Vorstehen, gestern oder heute in Savannah zu sein, damit den armen Indianern Dienstbotschaften durch mich für Vorstehen einige Güter und Belohnung geschehe würde, so will mir aber der Medicus diese Reise wegen meiner noch nicht völligen Genesung nicht raten, daher mein lieber College mit den beiden Freunden gemeinschaftlich, und wird meine Forderung der Obrigkeit anzeigen, auf die Provision für die nun angekommene und für den Hrn Philo, der seine Provision bisher fast nicht bezogen hatte, nun aber wohl bedacht, zu besorgen, zu welchem Ende das große Boot gemeinschaftlich gesandt ist. Ich hoffe mir so werden solche Provision in Ruhe, ohne mich zu besorgen, sein, als das Boot herübergeht zu lassen. Es ist eine große Absicht das zu thun, der Herrscher Vögel, seine Begierde sehr sehr groß, wenn sie ihre Lebens-Mittel hätten den Savannah bekommen sollen, würde so sehr Ruage zugegangen sein, indem es immer in Savannah gesesselt, und uns ein Geld herfür zu geben, meine Provision einzulassen. Das Parlament hat zwar 20000. £. st. für

